

VdPP Jahresrückblick 2018

Liebe Freundinnen und Freunde des VdPP,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein erfolg- und ereignisreiches Jahr 2018 zurück.

Angefangen hat es mit einer Jubiläumsausgabe unseres Rundbriefs. Dort geben wir einen Blick auf die Themen, die uns in den 100 Ausgaben begleitet haben. Zum Ende des Jahres hat sich Bundesgesundheitsminister Jens Span zu seinen Plänen in Bezug auf die Apotheke geäußert. Wie es hier im nächsten Jahr weitergeht, verfolgen wir gespannt und werden uns zur gegebenen Zeit dazu äußern.

Lesen Sie außerdem, welche Themen uns in diesem Jahr beschäftigt haben, mit welchen Stellungnahmen und Positionierungen wir uns zur aktuellen Gesundheits- und Arzneimittelpolitik geäußert und eingemischt haben.

Mehr Informationen zu den einzelnen Themen finden Sie in den Rundbriefen Nr. 100, 101 und 102 und auf www.vdpp.de

Schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen der

Verein demokratischer Pharmazeutinnen und Pharmazeuten e.V.

Esther Luhmann,
VdPP-Vorstandsreferentin

JAHRESRÜCKBLICK 2018

100 Rundbriefe! Angefangen hat das Jahr mit einer Jubiläumsausgabe des Rundbriefs, welche im Januar erscheinen ist. 100 Rundbriefe, 100 Mal Gegenöffentlichkeit. Darauf sind wir stolz, denn es ist uns gelungen, gegenüber der Standespolitik kritische Positionen im VdPP zu entwickeln und über den Rundbrief zu publizieren.

<http://www.vdpp.de/rundbrief/>

Interprofessionelle Zusammenarbeit war das große Thema des Jahres. Auf der Mitgliederversammlung im Sommer in Münster hatten wir Ravi Sharma, Praxisapotheker aus London zu Gast, der über seine Arbeit in der "General Practice" berichtete und einige Teilnehmer zum Staunen brachte. Auf dem Herbstseminar in Berlin präsentierten wir die Projekte "Gesundheitskollektiv Berlin" und Poliklinik Veddel", zwei Projekte die sich um ortsnahe, patientenorientierte und partizipative Primärversorgung kümmern. Im Modellprojekt ARMIN arbeiten Ärzte und Apotheker schon zusammen.

<http://www.vdpp.de/termine/vergangene-termine/>

"50 Jahre kritische Pharmazie", der Titel des im November erschienenen Sonderrundbriefs erklärt die Bewegungen der 68er Studentenbewegung und deren Auswirkungen auf heute. Eine kleine Redaktionsgruppe hat sich in diesem Jubiläumsjahr intensiv mit dem Thema beschäftigt, fleißig gearbeitet und erstanden ist eine Dokumentation über die Bewegung im Gesundheitswesen. Gegen eine Spende kann die Ausgabe erworben werden unter: info@vdpp.de

VdPP Jahresrückblick 2018

Evidenzbasierte Beratung ist uns nach wie vor eine Herzensangelegenheit. In diesem Jahr haben wir uns mit einer Pressemitteilung zum EviNews und mit einem Interview mit Frau Linz dazu geäußert.

<http://www.vdpp.de/presse/vdpp-pm-evinews/>

Der Klimawandel ist ein medizinischer Notfall! Im VdPP setzen wir uns auch für den Klimaschutz ein und haben im Herbst den offenen Brief der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit unterzeichnet.

<https://www.klimawandel-gesundheit.de/initiativen/offener-brief-an-die-kohlekommission/>

Den **Pflegenotstand in Deutschland** halten wir für äußerst bedenklich und sind deshalb dem Pflegebündnis Hamburg beigetreten. Mittlerweile haben sich in mehreren Städten ähnliche Bündnisse gebildet, die alle zusammen gegen den Pflegenotstand kämpfen. So auch der VdPP.

<http://pflegenotstand-hamburg.de/>

Die **Zentralisierung der Nutzenbewertung** war Anfang des Jahres stark kritisiert worden, auch vom VdPP. Durch die Zusammenlegung befürchten wir eine sinkende Qualität von Arzneimittelbewertungen, die Transparenz und die Unabhängigkeit der Bewertung sehen wir bedroht. Patienteninteressen rücken so in den Hintergrund und hervortreten die Interessen der pharmazeutischen Industrie.

<http://www.vdpp.de/presse/vdpp-pm-eu-nutzenbewertung/>

AUSBLICK AUF DAS JAHR 2019

2019 feiern wir unseren 30. Geburtstag!

SAVE THE DATE: im kommenden Jahr wird der VdPP 30 Jahre alt, das möchten wir mit allen Freunden und Interessierten feiern, auf unserer Mitgliederversammlung am 22. und 23. Juni in Hamburg. Weitere Infos folgen in Kürze.

Spahns Pläne werden das gesamte Gesundheitswesen im kommenden Jahr ordentlich aufmischen, ob positiv oder negativ wird sich zeigen. Sicher ist, dass der VdPP die Pläne genau verfolgen wird und sich zu gegebener Zeit dazu in einer Stellungnahme äußern wird.